



Induline DW-601

Wasserbasierte, deckende Zwischen- & Schlussbeschichtung für das Spritzverfahren



Farbton	Verfügbarkeit			
	Anz. je Palette	96	22	4
	Größe / Menge	5 l	20 l	120 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W	Fass K
	Gebinde-Schlüssel	05	20	68
	Art.-Nr.			
Induline DW-601/20 matt				
weiß (RAL 9016) (Basis A - Vorbefüllung: 100 %)	1771		■	■
Sonderfarbtöne	1739	■	■	■
Basis C (Vorbefüllung: 95 %)	015003	■	■	
Induline DW-601/35 seidenmatt				
weiß (RAL 9016) (Basis A - Vorbefüllung: 100 %)	1772		■	■
Sonderfarbtöne	3950	■	■	■
Basis C (Vorbefüllung: 95 %)	015111		■	
Induline DW-601/50 seidengläzend				
Sonderfarbtöne	3929	■	■	■
Basis C (Vorbefüllung: 95 %)	015007		■	

Verbrauch



Zweimalige Spritzapplikation:
jeweils 150 - 175ml/m² (zzgl. Spritzverlust)
(entspricht Nassfilmstärke: 150 - 175 µm, Trockenschichtstärke: 55 - 65 µm)

Eimalige Spritzapplikation:
300 - 325 ml/m² (zzgl. Spritzverlust)
(entspricht Nassfilmstärke: 300 - 325 µm, Trockenschichtstärke: 110 - 120 µm)

Farbtonbedingte Abweichungen möglich.

Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Nadel- & Laubhölzer
- Maßhaltige Holzbauteile: z. B. Fenster und Türen
- Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Ein- und Mehrschichtverfahren
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Guter Verlauf
- Hohe Deckkraft
- Gute kaschierende Eigenschaft
- Erhöhte Blockfestigkeit
- Vergilbungs- und kreidungsarm
- Unterstützende Isolierwirkung mit geeigneten Grund- & Zwischenbeschichtungen
- Hohe Langlebigkeit durch spezielle Bindemittel-Kombination
- Sehr gute Hagelschlagbeständigkeit: Elastizität bei niedrigen Temperaturen
- Geringe Neigung zu temporären Wasserflecken



Produktkenndaten	Viskosität (20 °C; 29 s-1)	Ca. 2200 mPas (Basis A); ca. 4000 mPas (Basis C)
	Bindemittel	Acrylat, Polyurethan
	Dichte (20 °C)	Ca. 1,15 g/cm ³ (Basis A) Ca. 1,04 g/cm ³ (Basis C)
	Geruch	Charakteristisch
	Glanzgrad	Matt / seidenmatt / seidenglänzend
	Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.	

Zertifikate

- **Remmers System-Garantie**
Soweit eine Remmers System-Garantie (RSG) gewährt wird, gelten insoweit ausschließlich die Bedingungen/ Voraussetzungen aus dem zwischen RSG-Fachbetrieb und Remmers schriftlich geschlossenen RSG-Vertrag.

Mögliche Systemprodukte

- Induline SW-900* (3776)
- Induline GW-201 (2491)
- Induline GW-209 (2498)
- Induline ZW-400 (3900)
- Induline GW-306 * (3488)
- Induline GW-360 (3201)
- Induline ZW-502i (1633)
- Induline ZW-504i (3453)
- Induline ZW-507i (1636)
- Induline ZW-425 (7918)
- Aqua AG-26-Allgrund (7147)
- Induline SW-935 (3786)
- Induline Mix & Go (1827)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %
- Vorbereitungen
Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel* imprägnieren (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).
Mit geeigneten Grund- & Zwischenbeschichtungen vorbehandeln und ggf. Zwischenschliff vornehmen.
Brüstungsfugen ggf. mit Induline V-Fugenschutz oder Induline AF-920 schützen.

Verarbeitung

- **Verarbeitungsbedingungen**
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +30 °C.

Die angegebenen Werte beziehen sich auf unverdünntes Material. Bestes Spritzbild wird erreicht bei einer Materialtemperatur von 15°C bis 20 °C.
Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.
Airlessspritzen: Düse: 0,28 - 0,33 mm, Materialdruck: 70 - 90 bar.
Airmixspritzen: Düse: 0,28 - 0,33 mm, Materialdruck: 70 - 90 bar, Zerstäuberluftdruck: 1 - 2 bar.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.
Bitte vorab Probelackierung unter Praxisbedingungen im gewünschten System, und anschl. Prüfung der Oberflächeneigenschaften durchführen.
Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und unter 15 °C oder über 30 °C verarbeiten.
Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.
Lack-Recycling mit den üblichen Recycling-Verfahren möglich. Verschnitt mit Remmers Technik Service abstimmen.
Um ein Durchschlagen von farbigen Holzinhaltstoffen zu verhindern, bei weiß oder hellen Farbtönen, geeignete isolierende Grund- & Zwischenbeschichtungen verwenden.
Bei wasserbasierten Beschichtungssystemen besteht immer ein Restrisiko hinsichtlich des Verfärbens durch Holzinhaltstoffe.
Um erhöhte Schichtstärken z. B. bei Volltönen zu vermeiden, anstatt weißer mit lasierender Grundierung vorbehandeln. Die Zwischenbeschichtung erfolgt dann mit der farbigen Schlussbeschichtung.
Hinsichtlich der zulässigen Trockenschichtstärken sind die Vorgaben des VFF-Merkblattes HO.03 zu beachten.
Holzartenspezifische Beschichtungsempfehlungen für die Behandlung von Fenstern und Außentüren können dem Systemfinder auf unserer Homepage www.remmers.com entnommen werden.



- **Trocknung**
Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde
Schleif- und überlackierbar: nach ca. 4 Stunden
(Praxiswerte bei 23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit und einer Nassfilmstärke von 150 - 175 µm)

Schleif- und überlackierbar bei forcierter Trocknung: 20 Minuten Abdunstzone (bei ca. 20 °C und 65 - 75 % r. F.) / 75 Minuten Trockenphase (ca. 38 °C, 1 m/s Luftumwälzung) / 20 Minuten Abkühlphase
- **Verdünnung**
Falls notwendig mit Wasser (max. 5 %).

Hinweise

Versiegelung:

Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst aufgebracht werden, wenn der Anstrich gut durchgetrocknet ist.

Nur weichmacherfreie Dichtungsprofile verwenden.

Bei Beschichtungsstoffen in farbkraftigen Farben kann es zu Farbabbau z. B. bei der Reinigung kommen. Diese Erscheinungen sind temporär und sporadisch und haben keinerlei Einfluss auf die Produktqualität. Siehe Technische Information TI 5.12 „Kreiden des Lacks“.

Herstellung einer Streichqualität:

Durch Verwendung dieses Produktes mit Induline Mix & Go kann ein streichfähiger Lack zur Überholung und Ausbesserung hergestellt werden.

Pflege und Renovierung:

Holz ist im Außenbereich großen klimatischen und umweltbedingten Beanspruchungen ausgesetzt. Die Beschichtung unterliegt einem natürlichen Alterungs-, Verschleiß- und Abbauprozess. Der Abbau verläuft je nach Beanspruchung (schwach, mittel, stark) am Holzbauteil unterschiedlich schnell. Es können an einem Bauteil bzw. Objekt verschiedene Verwitterungsstadien auftreten. Um den Holzelementen über viele Jahre einen optimalen Schutz zu geben, ist es ratsam, die Oberflächen jährlich zu überprüfen. Evtl. Schadstellen sind nach vorheriger Reinigung sofort zu überarbeiten bzw. auszubessern.

Für die Reinigung und Pflege empfehlen wir das Pflege-Set für Fenster bzw. Pflege-Set für Türen.

Überholungsanstrich mit Aqua AG-26-Allgrund und Aqua DL-65-Decklack PU oder Aqua VL-66/sm-Venti-Lack 3in1.

Aktuelle Normen & Richtlinien zur Beschichtung von Holzbauteilen im Außenbereich beachten (VFF-Merkblätter, BFS-Merkblatt Nr. 18, VdL-Richtlinien, IFT-Richtlinien).

Arbeitsgeräte / Reinigung

Airless-/ Airmixspritzanlagen, E-Statik-Anlagen, Dynflow-Anlagen



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A /P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

Deklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: Dispersionslack
Inhaltsstoffe: Acrylat, Titandioxid, Calciumcarbonat, Glykolether, Wasser, Antiabsetzmittel, Netzmittel, Verdickungsmittel, Mattierungsmittel, BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon, 3:1), OIT (Octylisothiazolinon).
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): max. 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 130 g/l VOC.





Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten / Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.